

Veranstalter

Kulturinitiative: Untere Winzergasse
Gleiszellen-Gleishorbach e. V.

Vom Weinberg bis zur grünen Insel

Erzählungen von Hexen,
Werwölfen und Drachen

eine Reise westwärts

durch die Sagenwelt der
Pfalz bis nach Irland



**KULTUR
SOMMER**
RHEINLAND
PFALZ

Das **Abendprogramm** startet im Stiftsweingut Meyer, Winzergasse 4 in Gleiszellen-Gleishorbach. Von dort aus geht es zu Fuß weiter über den „Blickpunkt zur Landschaft“ bis zum See nach Klingenstein:

Freitag, 1. September 2023 | Samstag, 2. September 2023

Station 1: Stiftsweingut Frank Meyer **Einlass 17:30 Uhr**
„Deutsche, heimische Sagenwelt mit Schauspiel,
Musik und Gesang“, Sascha Mey und Joanna Lissai **Beginn 19:30 Uhr**

Station 2: Blickpunkt zur Landschaft **Beginn 20:30 Uhr**
“Das von Hexen und Werwölfen geplagte Luxemburg“,
Brigitte Urhausen

Station 3: Klingenstein am See (Klingbachhalle) **Beginn 21:30 Uhr**
„Sagen und Geschichten von der Grünen Insel“, Rafael David Kohn

Es gibt zwei **Familienvorstellungen** für Kinder von 4 bis 99.
„Von Hexen, Werwölfen und Drachen“ mit Brigitte Urhausen,
Joanna Lissai, Rafael David Kohn und Sascha Mey:

Samstag, 2. September 2023
Klingenstein am See (Klingbachhalle) **Beginn 16:00 Uhr**

Sonntag, 3. September 2023
Stiftsweingut Frank Meyer **Beginn 11:00 Uhr**

Die Bühnenbilder wurden entworfen und gebaut mit Schülerinnen und Schülern der Horbach Grundschule Gleiszellen-Gleishorbach.

Kostenfreier Shuttleservice zu den Abendvorstellungen von
Klingenstein am See (Klingbachhalle) ab 17.30 bis 18.30 Uhr zum
Stiftsweingut Meyer in Gleiszellen und zurück ab 22.00 bis 23.00 Uhr.

Tickets über www.suedlicheweinstrasse.de/buchbare-erlebnisse oder an der Tageskasse.

Kontakt und Vorbuchung auch unter info@kulturinitiative-gleiszellen-gleishorbach.de

Eintritt Abendprogramm: 18,00 € pro Person 28,00 € mit Essen* pro Person

Eintritt Familienvorstellung: 8,00 € pro Person (über 18 Jahre) **Kinder und Jugendliche frei!**

** Bitte beachten: Das Essen muss vorab gebucht werden. Es wird bei der **Station 1** vor Beginn der Aufführung ab 18:00 Uhr serviert.*

Herzlichen Dank für die Unterstützung:



Ortsgemeinde
Gleiszellen-Gleishorbach



Ortsgemeinde
Klingenstein



Struck Medien
Inh. Stefan Struck | Karlsruhe

Danke auch den Sponsoren:



Wie beginnt jedes ordentliche Märchen?

Genau!

Es war einmal.

„Es war einmal vor langer, langer, laaanger Zeit ein Graf namens Siegfried. Mit finsterem Blick und harter Faust wurde er geboren, doch arm wie eine Kirchenmaus. Weder sein Vater, noch der Vater des Vaters, noch dessen Vater hatten es zu Reichtum oder Ruhm gebracht, ihre Namen längst vergessen, nur eine zugige halb verfallene Burg hatten sie Siegfried hinterlassen, versprengte Ländereien, die soweit auseinanderlagen, dass wenn Siegfried im Süden die dürftigen Steuern eintrieb, die Bauern im Norden längst vergessen hatten wer er war. Nein Siegfried war kein reicher Mann.“

(Auszug aus Rafael Kohn' s Bearbeitung Luxemburger Märchen)



Ermutigt durch den Erfolg des Projekts „East in a Nutshell – Der Osten als Mikrokosmos, ein Stationentheater in Gleiszellen-Gleishorbach“ im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2022, wagt sich das künstlerische Team von der „Kulturinitiative: Untere Winzergasse Gleiszellen-Gleishorbach e.V.“ dieses Jahr an ein noch umfangreicheres Projekt: „**Vom Weinberg bis zur grünen Insel – Erzählungen von Hexen, Werwölfen und Drachen.**“ Auch dieses Theaterprojekt findet im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2023 statt, dieses Jahr **unter dem Motto „Westwärts“.**

Dieses Jahr gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinden Gleiszellen-Gleishorbach und Klingenmünster, da das Publi-

kum über **drei Aufführungsstationen** von einem Dorf zum nächsten durch die Sagen - und Märchenwelt geführt wird.

Die **erste Station** des Sagenspaziergangs wird im Hof vom Stiftsweingut Frank Meyer stehen, wo Regisseur Sascha Mey und Sängerin und Schauspielerin Joanna Lissai vom Theater Pforzheim in die deutsche, heimische Sagenwelt mit Schauspiel, Musik und Gesang entführen werden.

Weiter geht es dann am „**Blickpunkt zur Landschaft**“, von den Bewohnern meist „Durchblick“ genannt, ein Sandsteinkunstwerk von Professor Karlheinz Deutsch aus Jockgrim. Dieses steht zwischen den beiden



Dörfern Gleiszellen-Gleishorbach und Klingenmünster und hier geht es dann westwärts ins Hexen- und Werwolf geplagte Luxemburg: der Luxemburger Autor und Regisseur Rafael David Kohn und die in Gleiszellen lebende Schauspielerin Brigitte Urhausen, vielen aus dem Saarländischen Tatort als Hauptkommissarin Esther Baumann bekannt, werden an dieser franco-luxemburgischen Station ein Programm, basierend auf dem Luxemburger Sagenschatz von Nicolas Gredt und der Märchensammlung von Charles Perrault, in Form des klassischen Märchen- und Geschichtenerzählens präsentieren.

Als letzte und **dritte Station** geht es in Klingenmünster am See in die angelsächsische Sagenwelt. Dort wird den irischen Freunden ausgehol-

fen, denn so will es eine irische Sage: wenn nicht täglich eine Geschichte von Finn Mac Cumail erzählt wird, so geht die grüne Insel unter. Hier steht dann Rafael Kohn selbst auf der Bühne.

Ergänzend zu dem Abendprogramm werden die Geschichten kindgerecht aufbereitet, damit auch auch die Jüngeren was von dem internationalen Märchenprogramm haben. Von den beiden **Kindervorstellungen** wird eine in Klingenmünster am See stattfinden und eine im Stiftsweingut in Gleiszellen-Gleishorbach.

Das gesamte Programm wird selbstverständlich in deutscher Sprache stattfinden.



Mit diesem **Sagen- und Märchenprogramm** wollen wir etwas Freude und Fantasie verbreiten, indem ein Amalgam zwischen Erzählkunst und Schauspielkunst erschaffen wird. Eine Rückbesinnung auf eine ältere, vielleicht sogar einfachere Form der Unterhaltung, die im Austausch mit dem Publikum entsteht.

Die **drei Bühnen** werden wiederum vom Künstler und Bühnenbildner Jörg Brombacher entworfen und gebaut. In einem von ihm geleiteten Bühnenbildworkshop an der Horbach Grundschule in Gleiszellen-Gleishorbach sind mit den SchülerInnen und LehrerInnen der 3. und 4. Klasse Figuren aus der Märchen- und Sagenwelt scherenschnittartig gestaltet worden, die in die jeweiligen Bühnenbilder der drei Stationen integriert werden.

An den drei Stationen wird es, wie im Theater üblich, für alle Zuschauer Sitzmöglichkeiten geben und die jeweilige Aufführungsdauer beträgt 30 Minuten, also **1,5 Stunden Bühnenprogramm** zu denen noch die **Wanderzeit** dazukommt.

Für **das leibliche Wohl** wird natürlich auch gesorgt sein, sowohl am Startpunkt im Stiftsweingut Frank Meyer, wo vor den Vorstellungen ab 18 Uhr Essen von WINUS aus Neustadt a. d. Weinstraße serviert wird, als auch in Klingenmünster vom Weingut Porzelt. Das Essen kann mit dem Eintrittspreis zu jeweils 10 € vorab bestellt werden. Außerdem wird ein **kostenloser Shuttleservice** von Palatina Events zwischen Klingenmünster und Gleiszellen-Gleishorbach eingerichtet, für alle die, die vor oder nach der Aufführung den Weg nicht nochmal laufen können oder wollen.

